

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

		<i>Fachbereich/Referat</i> Fachbereich 61	<i>Nummer</i> 8502/12
zur Anfrage Nr. 1704/12 d. Frau/Herrn/Fraktion SPD - Fraktion vom 24. Apr. 2012		Datum 27.04.2012	
		Genehmigung	
Überschrift Soziale Stadt – Stadtentwicklung Westliches Ringgebiet		Dezernenten Dez. III	
Verteiler Rat	Sitzungstermin 08. Mai. 2012	3.2	

Anfrage:

Mit der Berichterstattung der Braunschweiger Zeitung vom 17. April 2012 wird immer deutlicher, dass die Finanzierung der Stadtsanierung im Westlichen Ringgebiet für die Jahre nach 2012 unsicher ist. So stünden bereits Investitionen in Höhe von 2,4 Millionen Euro unter Finanzierungsvorbehalt. In diesem Zusammenhang fragt die Ratsfraktion der SPD die Stadtverwaltung:

1. Hält die Verwaltung an dem Ziel fest, die Sanierung im Westlichen Ringgebiet 2017 als beendet anzusehen und wenn ja, ist es realistisch, dass die Ziele des Handlungskonzeptes umgesetzt werden können?
2. Ist es der Verwaltung möglich, eine komplette Darstellung der Projektumsetzung (einschließlich Westbahnhof und der Finanzierung für die Jahre bis 2014 unter Berücksichtigung der nicht angefangenen und noch nicht zu Ende geführten Maßnahmen) zu erstellen und darüber in den zu beteiligen Gremien zu berichten?
3. Ist es u.a. zur Verbesserung der Informationsdarstellung sowie der Realisierungschancen der Sanierungsschritte ggf. sinnvoll, eine Steuerungsstelle zwischen dem Sozialreferat und der Stadterneuerung einzurichten?

Antwort der Verwaltung:

Die Ziele der Sanierung wurden aus dem operationalen Programm „Soziale Stadt Braunschweig – Westliches Ringgebiet“ 2001 bis 2010 als Grundlage für die Aufnahme ins Förderprogramm Soziale Stadt entwickelt. Die Auswahl der einzelnen Maßnahmen erfolgt im Rahmen einer Prioritätenfestsetzung nach Maßgabe der insgesamt verfügbaren Mittel, um eine möglichst hohe Zielerreichung des Förderprogramms gewährleisten.